



## MID 221 Lückentyp (Code)

### Ziel

Beschreibung der im Wald vorhandenen Lücken; im Gebirge wichtig für die Schutzfunktionen (Funktionstauglichkeit des Bestandes). Einzelne Klassen dieses Merkmals sind auch von ökologischer Bedeutung (innere Ränder, Waldwiesen).

### Definition

Eine Lücke hat horizontal gemessen mindestens 10 x 10 m Ausdehnung (Traufgrenze) und maximal 20% DG (berücksichtigt werden Nadelbäume, Laubbäume und Sträucher gemäss Artenliste LFI3, Spalte A).

Erfasst wird die vorherrschende Oberfläche der grössten Lücke oder Blösse auf der Interpretationsfläche (Strassen, Gebäude oder Gewässer sind keine Lücken/Blössen).

Es wird die gesamte Fläche der Lücke in Betracht gezogen, also auch der Teil, der ausserhalb der IF liegt.

### Codebedeutung

1	keine	Keine Lücken (Mindestbreite Trauf-Trauf kleiner als 10 m)
2	nicht bestockt	Vorübergehend nicht bestockter Waldboden (Windwurf, usw.)
3	Waldwiese	Waldwiese, Weide, Hochstaudenflur, Sumpf <b>ohne</b> Sträucher oder junge Bäumchen
4	Einwachsend	Einwachsende Wiese, Weide, Hochstaudenflur, Sumpf, Waldboden mit <b>einzelnen</b> Sträuchern oder jungen Bäumchen
5	Blockschutt	Blockschutt
6	Rutsch	Erosions- und Rutschflächen, Sackungen
7	Fels	Anstehender Fels
8	Schneise	Rinne, Zug, Schneise, Murgänge, (dauernd nicht bestockt)